

Elisabeth Schibli : Solothurnische Kantonsrätin von Olten

Autor(en): **Felchlin, Maria**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Oltner Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **34 (1976)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-659148>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Elisabeth Schibli

Von Maria Felchlin

Solothurnische Kantonsrätin von Olten

Die Dokumente im Oltner Stadtarchiv enthüllen leider in bezug auf das Geschlecht der Schibli keine alte Prominenz, die, wie bisher üblich, biographisch zu erfassen wäre. Um so erfreulicher ist es, dass im aktuellen Zeitbereiche gerade dieses Geschlecht auf einen weiblichen Kantonsrat, Elisabeth Schibli (im Stammbaum: 9. R. v. oben und 1. Sch. v. rechts), welche als Hausbeamtin, Koch- und Konsumentenberaterin bei der Schuldirektion Olten ist, verweisen kann! Die seit Jahresbeginn in Betrieb genommene Konsumentenberatungsstelle ist übrigens die erste von einem Gemeinwesen getragene Stelle der Schweiz und löst allgemein ein gutes Echo aus. Elisabeth Schibli ist gleichzeitig Präsidentin der Mädchenschulkommission, und sie präsidiert auch das Konsumentinnen-Forum von Olten und Umgebung und ist Dienstchef im Zivilschutz. Sie versieht aber auch den Posten einer Vizepräsidentin der freisinnigen Stadtpartei und gehört seit 1972 eben dem solothurnischen Parlamente an.

Zu diesen Leistungen prädestiniert sie eine langjährige Ausbildung, welche in 4½ Jahren Hausbeamtinnenschulung in der Haushaltungsschule Zürich, wo sie das Diplom bestand, gipfelt; und daran anschliessend kam für ein Jahr der Besuch der Arbeitsschule Aarau. Sie absolvierte aber auch die Handelsschulen von Olten und Morges und besuchte die landwirtschaftliche Schule in Courtemelon und kultiviert jetzt in Nutzanwendung des Erlernten einen riesigen Garten mit paar hundert Rosen!

Die Praktika machte sie am Zürcher Kantonsspital und sogar bei dem durch Else Züblin-Spiller berühmt gewordenen Schweizer Verband Volksdienst. Gerade deshalb wohl hat sie sich politisch auch für Frauenfragen als aufgeschlossen erwiesen.

Es ist von dieser Kantonsrätin zugunsten ihrer Mitbürger und -bürgerinnen allerhand zu erwarten!

